Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
V. Wahlperiode

Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Umwelt, Natur, Verkehr und Grünflächen Roet Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion der AfD Paetz, Torno	**Drucksachen-Nr:** **0784/V** Ursprungs-Datum: 10.10.2017 Aktuelles Datum: 17.01.2018

Endlich ein tragfähiges und umfassendes Konzept zur Schädlingsbekämpfung

Beratungsfolge:

Datum	*Gremium*	*Sitzung*	*Ergebnis*
19.10.2017	BVV Mitte	BVV-M/0011/V	überwiesen
15.11.2017	UmNat	UmNat/0013/V	vertagt
20.12.2017	UmNat	UmNat/0014/V	vertagt
17.01.2018	UmNat	UmNat/0015/V	im Ausschuss abgelehnt
18.01.2018	BVV Mitte	BVV-M/0014/V	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, ein tragfähiges und umfassendes Konzept zur Schädlingsbekämpfung zu erarbeiten.

Der Ausschuss für Umwelt, Natur, Verkehr und Grünflächen empfiehlt der BVV mehrheitlich die Ablehnung des Antrages (1 Ja-Stimme der Fraktion der AfD, 4 Nein-Stimmen der Fraktion Bü90/Die Grünen, 3 Nein-Stimmen der Fraktion der SPD, 2 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE, 2 Nein-Stimmen der Fraktion der CDU, 1 Nein-Stimme der Fraktion der FDP, 0 Enthaltungen).

Begründung:
Der Bezirk Berlin-Mitte verliert offensichtlich mehr und mehr die Kontrolle über die Grünflächen. Es werden wöchentlich Spielplätze wegen Befall von Ratten geschlossen. Es wird versucht, den Ratten Köder auszulegen um darauf zu hoffen, dass das Problem verschwindet. Die Lage spitzt sich weiter zu, denn in den letzten Wochen und Monaten hat der Bezirk Berlin-Mitte eine bisher nie dagewesene Invasion des Procambarus clarkii (Amerikanischer Sumpfkrebs) erlebt. Sie töten einheimische Krebsarten und verbreiten sich explosionsartig in den Gewässern des Tiergartens. Darüber hinaus überträgt das Krustentier die tödliche Krebspest (Pilzinfektion). Die antragstellende Fraktion sieht hier dringenden Handlungsbedarf und fordert das Bezirksamt zum umgehenden Tätigwerden auf.

Ergebnis

☐ beschlossen
☐ beschlossen mit Änderung
☐ abgelehnt / i.d. Sache erl.
☐ zurückgezogen
☐ überwiesen in den_____

_____(federführend)